



Noam Chomsky
Die Verantwortlichkeit der
Intellektuellen

Zentrale Schriften zur Politik

464 Seiten

Euro 24,90 € (D)

vergriffen

erschienen im September 2008

Übersetzt von Gabriele Gockel, Bernhard
Jendricke, Burkhard Kroeber, Anna Kamp,
Gerlinde Schermer-Rauwolf

ISBN 978-3-88897-527-1

"Die Intellektuellen haben die Verantwortung, die Wahrheit zu sagen und Lügen aufzudecken." Diesem Leitsatz ist Noam Chomsky bis heute treu geblieben. Von den frühen Essays zum Vietnamkrieg bis zu seinen jüngsten Veröffentlichungen hat der "wohl bedeutendste lebende Intellektuelle" (New York Times) einen einzigartigen Kanon politischer Kritik vorgelegt. In Zeiten neuer Kriege und politischer und sozialer Umwälzungen ist sein scharfer Blick auf Machtmissbrauch, die Gefährdung der Demokratie und die Gleichschaltung der Medien relevanter denn je.



© Matsas / Opale / Leemage / Laif

Noam Chomsky

Noam Chomsky wurde am 7. Dezember 1928 in Philadelphia geboren und gilt als einer der einflussreichsten Intellektuellen der Vereinigten Staaten.

Weitere Titel des Autors

Requiem für den amerikanischen Traum 978-3-95614-201-7

Pressestimmen

"Amerika braucht einen unkorruptierbaren Intellektuellen wie Chomsky, der ihm den Spiegel vorhält, in welchem es sich ungeschminkt erkennen kann — wenn es denn will. Und der Rest der Welt braucht Chomsky, um sich immer wieder zu vergewissern, dass Amerika noch etwas anderes zu bieten hat als das, was wir am wenigsten an ihm lieben." ZEIT Literatur

"Chomsky ist ein globales Phänomen, vielleicht die meistgelesene Stimme des Planeten." New York Times